

Modul	Modulschlüssel	Gruppe	Gruppen ID	Beschreibung	CO ₂	SCW	TH
Sentiface	0x1XXX	Timings	0x00	Definiert Parameter für Messungen und Übertragungsverhalten	✓	✓	✓
Sentiface	0x1XXX	Alarm Einstellungen	0x01	Definiert Messschwellen zum Auslösen des Alarms für den CO ₂ -Sensor	✓		
Sentiface	0x1XXX	Buzzer	0x02	Definiert das Buzzer-Verhalten	✓	✓	✓
Sentiface	0x1XXX	Tippen	0x03	Legt das Verhalten der Tap Funktion des Sensors fest	(✓)	(✓)	(✓)
Sentiface	0x1XXX	LED	0x04	Schaltet LEDs an, bzw. aus	✓	✓	✓
Sentiface	0x1XXX	Alarm Datenquelle Temperatur- und Feuchtigkeitsalarm	0x05	Steuert die Art der Messung, die den Alarm auslöst. Sowie die Messschwellen zum Auslösen des Temperatur- und Feuchtigkeitsalarms	✓	✓	✓
Sentiface	0x1XXX	Oberflächentemperatur	0x06	Temperaturabweichungen anpassen und Emissionsgrad einstellen		✓	
Sentiface	0x1XXX	Kalibrierung	0x07	Steuerung der Auto-Kalibrierung		✓	

(✓) optional, ✓ vorhanden

Tabellen für Produktübergreifende Module (Senticom/Sentivisor) finden Sie in der [Generischen NFC und Downlink Dokumentation](#).

Weitere Informationen zur Konfiguration der Sensor-Kommunikation finden Sie je nach Version in der jeweiligen generischen [LoRaWAN®](#) oder [Mioty®](#) Dokumentation.

SENTIFACE: GRUPPE TIMINGS 0x00 (CO ₂ , SCW, TH)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks-einstellung	Einheit	Modul-schlüssel
MESSPERIODE	0x00	Gibt die Periode an, in der die Messwerte erfasst werden. 5 Minuten heißt, dass immer nach 5 Minuten eine Messungen durch den Sensor durchgeführt wird.	period	1	60	5	min	1111
REGULÄRES SENDEINTERVALL	0x01	Anzahl der bis zur Übertragung durchgeführten Messungen.	every oder pause (je nach Version)	1	64	6		1111
WERTE SPEICHERN UND ÜBERTRAGEN	0x02	Gibt an, ob vergangene Messwerte mitgesendet werden: (ab Minor Version 1.2) 0: aus 1: an	pasten	0	1	0		1121
ANZAHL GESPEICHERTER WERTE	0x03	Maximale Anzahl vergangener Messwerte, die bei einer Sendung mitgesendet werden. Die tatsächliche Anzahl hängt von der Technologie ab (ab Minor Version 1.2)	pastnum	1	30 IoT / 6 LoRaWAN	Max (30/6)		1121

SENTIFACE: GRUPPE ALARM EINSTELLUNGEN 0x01 (nur Febris CO ₂)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks-einstellung	Einheit	Modulschlüssel
DELTA WERT CO₂	0x00	Gibt an, um wie viel sich der CO ₂ -Wert im Vergleich zur letzten Übertragung absolut ändern muss, damit eine ALARM-Übertragung ausgelöst wird. Diese Übertragung wird unabhängig vom normalen Übertragungsintervall durchgeführt.	delta	300	2000	300	ppm	1111
GELBER GRENZWERT CO₂	0x01	Gibt die CO ₂ -Schwelle an, die überschritten werden muss, damit der Sensor in den gelben Zustand wechselt (gelbe LED leuchtet + ggf. Buzzer).	yellow	500	3000	1000	ppm	1111
ROTER GRENZWERT CO₂	0x02	Gibt den CO ₂ -Schwellenwert an, der überschritten werden muss, damit der Sensor in den roten Zustand wechselt (rote LED leuchtet + ggf. Buzzer).	red	500	3000	2000	ppm	1111
LEVEL HYSTERESE CO₂	0x03	Bestimmt die absolute Hysterese für Zustandsänderungen. Unterschreitet die CO ₂ -Konzentration einen Schwellenwert minus Hysterese, wechselt das System von einem höheren in einen niedrigeren Alarmzustand.	hyst	0	300	100	ppm	1111

SENTIFACE: GRUPPE BUZZER 0x02 (CO ₂ , SCW, TH)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks- einstellung	Einheit	Modulschlüssel
BUZZER EINSTELLUNG	0x00	Gibt das Verhalten des Buzzers an. 0: Buzzer aus 1: Buzzer bei Alarm Leveländerung über die definierten Schwellen 2: Immer ein im Alarmfall (wenn der Sensor im gelben oder roten Zustand bleibt, meldet der Buzzer immer den Zustand bei jeder Messung 3: Buzzer meldet nur beim Wechsel in den roten Zustand (ab Minor Version 1.2) 4: Buzzer meldet dauerhaft, wenn roter Zustand bleibt (ab Minor Version 1.2)	buzz	0	4	1		1111

SENTIFACE: GRUPPE TIPPEN 0x03 (optional)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks-einstellung	Einheit	Modulschlüssel
TIPPEN AKTIVIEREN	0x00	Aktiviert die doppelt tippen Funktion zum Aufwecken des Sensor: 0: doppelt tippen aus 1: doppelt tippen ein	tapen	0	1	1		1111
TIPPEN ZWISCHENZEIT	0x01	Zeit, die maximal zwischen dem tippen liegen darf, damit eine Messung ausgelöst und das tippen erfolgreich registriert wird.	tapdelt	100	2000	800	sec	1111
TIPPEN ANZAHL	0x02	Gibt an, wie oft getippt werden muss, um eine Messung auszulösen.	tapcnt	2	4	2		1111
TIPPEN STOßFESTIGKEIT	0x03	Stoßfestigkeit die benötigt wird, um als tippen registriert zu werden.	tapstr	200	2000	400	mg	1111
TIPPEN ABKLINGZEIT	0x04	Zeitspanne, in der nach der Auslösung einer Messung eine weitere nicht noch einmal ausgelöst werden kann.	tapcool	10	300	30	sec	1111

SENTIFACE: GRUPPE LED 0x04 (CO ₂ , SCW, TH)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks- einstellung	Einheit	Modulschlüssel
LED EINSTELLUNG	0x00	Legt das Verhalten der LEDs fest: 0: Alle LEDs aus 1: Alle LEDs an	leds	0	1	1		1111

SENTIFACE: GRUPPE ALARM DATENQUELLE TEMPERATUR- UND FEUCHTIGKEITSALARM 0x05 (CO ₂ , SCW, TH)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werkseinstellung	Einheit	Modulschlüssel
ALARM DATENQUELLE	0x00	Quelle, auf die der Alarm ausgelöst wird, wie z.B. CO ₂ , Temperatur oder rel. Luftfeuchtigkeit: 0: CO ₂ Sensor (nur Febris CO ₂ : Gruppe 1) 1: Rel. Luftfeuchtigkeitssensor 2: Oberflächentemperatur Sensor (nur Febris SCW: Gruppe 6) 3. Temperatur	ads	0	2	Febris CO ₂ : 0 Febris TH: 1 Febris SCW: 2		1111
DELTA GRENZWERT REL. LUFTFEUCHTIGKEIT	0x01	Gibt an, um wie viel sich die rel. Luftfeuchtigkeit im Vergleich zur letzten Übertragung absolut ändern muss, damit eine ALARM-Übertragung ausgelöst wird. Diese Übertragung wird unabhängig vom normalen Übertragungsintervall durchgeführt.	hdt	5	100	20	%RH	1111
GELBER GRENZWERT REL. LUFTFEUCHTIGKEIT	0x02	Gibt die rel. Luftfeuchtigkeitsschwelle an, die überschritten werden muss, damit der Sensor in den gelben Zustand wechselt (gelbe LED leuchtet + ggf. Buzzer).	hyt	5	100	20	%RH	1111
ROTER GRENZWERT REL. LUFTFEUCHTIGKEIT	0x03	Gibt die rel. Luftfeuchtigkeitsschwelle an, die überschritten werden muss, damit der Sensor in den roten Zustand wechselt (rote LED leuchtet + ggf. Buzzer).	hrt	10	100	80	%RH	1111

SENTIFACE: GRUPPE ALARM DATENQUELLE TEMPERATUR- UND FEUCHTIGKEITSALARM 0x05 (CO ₂ , SCW, TH)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks-einstellung	Einheit	Modulschlüssel
LEVEL HYSTERESE REL. LUFTFEUCHTIGKEIT	0x04	Bestimmt die absolute Hysterese für Zustandsänderungen. Unterschreitet die rel. Luftfeuchtigkeit einen Schwellenwert minus Hysterese, wechselt das System von einem höheren in einen niedrigeren Alarmzustand.	hlh	0	300	5	%RH	1111
DELTA GRENZWERT TEMPERATUR	0x05	Gibt an, um wie viel sich die Temperatur im Vergleich zur letzten Übertragung absolut ändern muss, damit eine ALARM-Übertragung ausgelöst wird. Diese Übertragung wird unabhängig vom normalen Übertragungsintervall durchgeführt.	tdt				°C	1111
GELBER GRENZWERT TEMPERATUR	0x06	Gibt die Temperaturschwelle an, die überschritten werden muss, damit der Sensor in den gelben Zustand wechselt (gelbe LED leuchtet + ggf. Buzzer).	tyt				°C	1111
ROTER GRENZWERT TEMPERATUR	0x07	Gibt die Temperaturschwelle an, die überschritten werden muss, damit der Sensor in den roten Zustand wechselt (rote LED leuchtet + ggf. Buzzer).	trt				°C	1111
LEVEL HYSTERESE TEMPERATUR	0x08	Bestimmt die absolute Hysterese für Zustandsänderungen. Unterschreitet die Temperatur einen Schwellenwert minus Hysterese, wechselt das System von einem höheren in einen niedrigeren Alarmzustand.	tlh				°C	1111

*Temperatur-Alarme sind noch in Entwicklung

SENTIFACE: GRUPPE OBERFLÄCHENTEMPERATUR 0x06 (nur Febris SCW)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks-einstellung	Einheit	Modulschlüssel
TEMPERATUR-ABWEICHUNG	0x00	Funktion um gemessene Oberflächentemperatur ggf. zu korrigieren, um bis zu $\pm 5^{\circ}\text{C}$. Nur ganzzahlige Werte möglich.	tto	-5	5	0	$^{\circ}\text{C}$	1111
EMISSIONSGRAD	0x01	Emissionsgrad, Maß wie stark das Oberflächenmaterial Wärmestrahlung mit Umgebung austauscht.	tte	0	100	95	%	1111

SENTICOM: GRUPPE KALIBRIERUNG 0x07 (nur Febris SCW, Verwendung nach Rücksprache mit Hersteller)								
Ressourcen	Ressourcen ID	Beschreibung	Schlüssel (NFC/BLE)	Min	Max	Werks-einstellung	Einheit	Modulschlüssel
AUTO-KALIBRIERUNG	0x00	Legt das Verhalten der Autokalibrierung fest: 0: an 1: aus	ace	0	1	0		111X
PERIODE KALIBRIERUNG	0x01	Gibt die Periode an, in der eine Autokalibrierung stattfindet. 336 Stunden heißt, dass alle 14 Tage durch den Sensor eine Autokalibrierung durchgeführt wird.	aph	12	720	336	h	111X